



Liebe Freiwillige,

in wenigen Tagen ist es soweit: Die Kommunalwahlen finden statt! Wer sich noch zu fluchtpolitischen und integrationspolitischen Ideen und Programmen informieren möchte, hat hier die Gelegenheit: Das Bündnis Köln zeigt Haltung hat sich mit „Fluchtpolitischen Wahlprüfsteinen“ an OB-Kandidat\*innen und demokratische Parteien gewandt. Die ersten Antworten liegen vor, hier kann man sie nachlesen: [Link](#). Der Runde Tisch für Integration hat die OB-Kandidat\*innen zu ihren Vorstellungen zur Integrationspolitik in Köln befragt, die Veranstaltung vom 25. August 2020 wurde aufgezeichnet, [Link](#). Zeitgleich zu den Kommunalwahlen wird der Integrationsrat gewählt. Hier können u.a. Geflüchtete, die eine Anerkennung als Schutzberechtigte haben, wählen. Das In-Haus hat dazu Erklärvideos in vielen Sprachen gedreht: [Link](#). Gebt die Infos gerne weiter an die, die es interessiert.

Trefft eine gute Wahl und bleibt gesund

Herzliche Grüße  
Das Redaktionsteam  
Stefanie Grüter, Susanne Hauke, Gabi Klein, Kirsten Schmidt

PS: Der nächste Rundbrief erscheint am 15.09.2020. Hinweise bitte bis Freitag, 11.09. an [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de) mailen.

PPS: Kein Interesse mehr am Rundbrief? Eine kurze Mail an [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de) reicht und wir nehmen Sie/Dich aus dem Verteiler.

\*\*\*\*\*

## VERNETZEN

\*\*\*\*\*

## FORTBILDUNGEN UND VERANSTALTUNGEN FÜR ENGAGIERTE

**Neu!** 01.09.2020, Zeit: 18:30 Uhr (Einlass 18 Uhr), Ort: Aula des Hauptgebäudes der Uni Köln, Albertus-Magnus-Platz, 50923 Köln

**"Nie wieder Krieg, nie wieder Faschismus! Statt Aufrüstung und Waffenexporten: In das Leben und die Zukunft investieren"**

Das Forum Inklusive Bildung hat in diesem Jahr einige Veranstaltungen unter dem Namen Querformate angeboten, die das Wissen erweitern und zu Diskussionen anregen sollen, z.B. diese Friedensveranstaltung am Antikriegstag mit Andreas Zumach, Journalist und UNO-Korrespondent für die taz und Jürgen Grässlin, Buchautor und Sprecher der Deutschen Friedensgesellschaft – Vereinigte KriegsdienstgegnerInnen (DFG-VK) und der „Aktion Aufschrei – Stoppt den Waffenhandel“. Mehr Infos [hier](#).

02.09.2020, Zeit: 18:00 - 20:00 Uhr, Ort: Roncalliplatz, Am Kölner Dom 1, 50667 Köln

## **Neu! Mahnwache für Familie Kurdi**

Am 02.09. jährt sich der Todestag von dem Jungen Alan Kurdi\*, seinem Bruder und seiner Mutter schon zum fünften Mal. Zu diesem traurigen Anlass werden wir deutschlandweit mit vielen Sea-Eye-Lokalgruppen Mahnwachen abhalten. Die Mahnwache soll daran erinnern, was die europäische Abschottungspolitik für viele Flüchtende bedeutet. Die Veranstalter bitten darum, die geltenden Corona-Bestimmungen (Mindestabstand, Mund-Nasen-Bedeckung, etc.) bei der Mahnwache zu beachten.

03.09.2020 (Anmeldung bis zum 25.08.2020), Zeit 17:30 – 19:30 Uhr, online

**Vortrag: „Rassismus und psychische Gesundheit“**

Im Online-Vortrag von agisra e.V. informiert Dr.'in med. Amma Yeboah über die Folgen rassistischer Diskriminierung für die psychische Gesundheit sowie bei der Gesundheitsversorgung und zeigt Handlungsmöglichkeiten auf. Der Online-Vortrag ist offen für alle Interessierte. Teilnahme kostenlos. Anmeldung bis zum 25.08.20 [per Mail](#).

03.09.2020, Zeit: 17:00 Uhr, online

**Monatliche Informationsveranstaltung Integration Point**

Jeden ersten Donnerstag im Monat informiert der Integration Point über Arbeit und Ausbildung für Asylbewerber\*innen. Da die Durchführung als Präsenzveranstaltung weiterhin nicht möglich ist, müssen wir auf (Video-) Telefonie ausweichen. Um die nötigen Vorkehrungen zu treffen, bitten wir um formlose Anmeldung bis 21.08. per [Mail](#). Bitte geben Sie an, ob Sie an einer Videokonferenz teilnehmen können/möchten oder eine reine Telefonkonferenz bevorzugen. Sollten Sie bereits inhaltliche Fragen oder Anliegen haben, schicken Sie diese gerne an dieselbe Adresse. Eine detaillierte Einladung samt Themen und Zugangsdaten erhalten Sie dann im Vorfeld der Veranstaltung. Kontakt: Sebastian Kusserow per [Mail](#).

02. - 05.09.2020

**Neu! Aktionstage Zusammen gegen Rassismus - 5 Jahre March of hope: we stay United!**

Das Bündnis we'll come United ruft vom 2. bis 5. September zu Antirassismus- Tagen auf, um an den March of Hope im September 2015 zu erinnern. An diesen Tagen haben mehrere hundert tausend Menschen die Grenzen Ungarns überwunden und geschafft, dass auch Österreich und Deutschland ihre Grenzen öffnen und Schutzsuchende aufnehmen. Der March of Hope markiert einen historischen Durchbruch gegen das Grenzregime. Er hat gezeigt, dass die Überwindung der Grenzen möglich ist! Daran möchte das Bündnis anknüpfen und ihre Forderungen laut machen, für: #keinmenschtillegal ein Bleiberecht und Papiere für alle - #leavenoonebehind für Bewegungsfreiheit #noborders offene Grenzen #migrantifa gegen Rassismus und für gleiche Rechte für Alle. [Mehr Infos](#).

05. – 07.09.2020 bundesweit

**In Deutschland und an den Außengrenzen - Wir lassen niemanden zurück!**

Die Seebrücke ruft gemeinsam mit Welcome United und vielen anderen antirassistischen und migrantischen Initiativen zu Protesten auf. Während in Deutschland Polizeigewalt, Rassismus und Diskriminierung für viele Menschen auf der Tagesordnung steht, müssen Tausende an den Außengrenzen in unmenschlichen Lagern ausharren oder werden in Seenot allein gelassen. Sie rufen dazu auf, Stühle für all die Menschen, die auf der Flucht um ihr Leben kämpfen, vor die Rathäuser zu stellen. Die Stühle sollen dabei unsere Aufnahmekapazitäten und Aufnahmebereitschaft symbolisieren. [Mehr Infos](#)

05.-06.09.2020, Zeit 12:00 – 16:00 Uhr, Ort: AWO Köln, Krahenstr. 1, 51063 Köln

**Was? #wtf- Chancen und Herausforderungen in Social Media**

Die Workshops des AWO Bildungswerk und Büros für Bürgerengagement vermitteln Skills, wie gute Social-Media-Arbeit geht, schaffen Awareness für Probleme/Stolpersteine im Netz/in Social Media und geben Techniken an die Hand, wie sich diese Probleme überwinden lassen. Außerdem werden täglich in kürzeren Theorieblöcken jeweils zwei Themen vertieft (z.B. Tag 1: Fake News und Cybermobbing/Hate Speech, Tag 2: Datenschutz und Persönlichkeitsrechte). Anmeldung unter Tel: 0221-20407-51 /-17 oder [per Mail](#)

07.09.2020, Zeit: 11:30-13:30 Uhr, Ort: Stadtteilzentrum Buchforst 1, Eulerstr. 11 – 51065 Köln  
**Vortrag: Yoga und Meditation bei der spirituellen Entwicklung von Alt- und Neankömmlingen**  
Eine Veranstaltung von „AKAD FM-FM“ vom „Menschenrechte-Einundzwanzig e. V.“ ist kostenlos.  
Eine Voranmeldung ist notwendig! Kontakt: Frau Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 / 6357200 oder  
per [Mail](#), [Facebook](#) oder [Instagram](#)

09.09.2020, Zeit: 19:00 – 20:00 Uhr, Online (Link nach Anmeldung)  
**WelcomeWalk – Freiwillige und Geflüchtete treffen sich/ Einführungsveranstaltung**  
Beim Welcome Walk treffen sich Freiwillige und Geflüchtete drei mal drei Stunden und erkunden  
gemeinsam die Stadt! Oder erzählen, kochen oder spielen gemeinsam. Die ‚Walks‘ können während  
der eingeschränkten Kontaktmöglichkeiten, auch digital erfolgen. Die Freiwilligen werden online auf  
die Walks vorbereitet. [Mehr Infos](#) Kontakt und Anmeldung: Susanne Hauke, Kölner Freiwilligen  
Agentur, [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de), Tel. 0221-888278-14

09.09.2020, Zeit: 18:00 – 19:30 Uhr, Ort: FORUM Tunisstraße, Tunisstraße 4, 50667 Köln  
**Engagiert für Flüchtlinge in Köln: Online beim Deutschlernen begleiten**  
Auf Einladung der Initiative „Engagiert für Flüchtlinge“ bietet Evelyn Sarbo, Dozentin für  
Sprachvermittlung und Ehrenamtlichenfortbildung, einen Überblick über Online-Werkzeuge, die den  
Spracherwerb unterstützen. Sie zeigt auf, wie sich mithilfe von Skype, Whatsapp oder Signal  
anregende Lernsituationen schaffen lassen und was bei der Wahl des Messengerdienstes beachtet  
werden sollte? Zudem werden das VHS-Lernportal und die Alphabetisierungsapp Irmgard vorgestellt.  
Vorkenntnisse nicht erforderlich! [Mehr Infos](#)

10.09.2020, Zeit: 19:00 Uhr, Ort: wird bei Anmeldung bekannt gegeben

#### **Neu! Treffen der AG-Bleiben**

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren  
Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner\*innen unabhängig vom  
Aufenthaltsstatus ein – für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City  
Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich  
eingeladen. Anmeldung: [rechtaufasyl@gmx.de](mailto:rechtaufasyl@gmx.de)

10.09.2020, Zeit: 18:30 Uhr, online

#### **Online-Diskussion: Alltagsrassismus**

Wie zeigt sich Rassismus im Alltag, was bedeutet das für ein vielfältiges Hessen und warum geht er  
alle etwas an? Online-Diskussion mit Ali Can (Aktivist), Hadija Haruna-Oelker (Hessischer Rundfunk),  
Thuy-Tien Nguyen (Korrespondent, Netzwerk für Asiatisch Deutsche Perspektiven) und Sozial- und  
Integrationsminister Kai Klose. Moderation: Anne Chebu (Journalistin). Eine Veranstaltung des  
Hessischen Ministeriums für Soziales und Integration gemeinsam mit seinen  
Integrationsvertragspartnern, dem Hessischen Jugendring, dem Verband binationaler Familien und  
Partnerschaften, der Bildungsstätte Anne Frank und dem Deutschen Roten Kreuz. [Zur Facebook-  
Veranstaltung](#)

12.09.2020, Zeit: 12:00 - 17:00 Uhr, Ort: FORUM Volkshochschule im Museum am Neumarkt,  
Cäcilienstr. 29-33, 50667 Köln

#### **Neu! AKWAABA-Festival 2020: 60 Jahre Un-/Abhängigkeiten? – Mit Awareness gegen Rassismus**

AKWAABA – Willkommen zum Afrika-Festival! In diesem Jahr kann der Tradition des Feierns und  
Debattierens aufgrund der Pandemie nur sehr eingeschränkt nachgekommen werden, dennoch sind  
die Veranstalter an den gesellschaftspolitisch aktuellen Themen dran: „60 Jahre Un-/Abhängigkeiten?  
– Mit Awareness gegen Rassismus“. Das AKWAABA wird in 2020 ausnahmsweise kleiner, aber  
komplakter und noch interaktiver! Mehr Infos [hier](#)

14. 09.2020, Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

**Neu! Online-Austausch: Wohnsitzauflagen**

Bestehende Wohnsitzauflagen hindern Flüchtlinge daran, in eine andere Kommune zu ziehen. Seit Einführung des „Integrationsgesetzes“ gilt auch für schutzberechtigte Flüchtlinge eine solche Einschränkung der Freizügigkeit. Der Online-Austausch des Flüchtlingsrats NRW informiert über rechtliche Rahmenbedingungen der Wohnsitzregelung und bietet Gelegenheit, zum Erfahrungsaustausch. Anmeldung bitte bis zum **09.09.2020** [per Mail](#) bei Mira Berlin.

15.09.2020 von 18:00 – 19:30; Uhr, Ort: AWO Köln, Rubensstr. 7-13, 50676 Köln

**Kontakt und Austausch für Ehrenamtliche in der Geflüchtetenarbeit – Zeit für Sie!**

Ehrenamt bedeutet viel Engagement und Zeit für Andere, aber auch neue Begegnungen und Erfahrungen. Zu diesem Treffen sind Ehrenamtliche eingeladen, in Austausch über Erfahrungen zu gehen oder für problematische Situationen gemeinsam Handlungsstrategien zu entwickeln. Bei Interesse besteht die Möglichkeit regelmäßiger Treffen. Anmeldung: Susanne Budkova, 0221 – 20 40 717 oder per [Mail](#). Mehr [Infos](#).

15.09.2020, Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

**Neu! Kurzschulung: Inhaltliche Argumentation gegen Vorurteile über Flüchtlinge**

Immer wieder kursieren vorurteilsbehaftete Behauptungen über Flüchtlinge, die einer näheren Überprüfung nicht standhalten oder denen es an der Einbettung in einen sachlichen Kontext fehlt. Anknüpfend an eine erste Schulung zum Thema im Juni stellt das Online-Seminar des Flüchtlingsrats NRW weitere mögliche Vorurteile über Flüchtlinge vor, vermittelt inhaltliches Hintergrundwissen und bietet argumentatives Rüstzeug, um Vorbehalten gegen Flüchtlinge besser begegnen zu können. Für die Teilnahme an der Schulung ist es nicht erforderlich, auch an der ersten Schulung im Juni teilgenommen zu haben. Anmeldung bitte bis zum **10.09.2020** [per Mail](#) bei Jan Lüttmann.

17. 09.2020, Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

**Neu! Austausch: Umziehen in eigene Wohnung**

Eine eigene Wohnung ist für Flüchtlinge oft ein erster Ruhepol nach dem Leben in Sammelunterkünften mit fehlenden Rückzugsorten. Den Übergang von der Unterbringung in kommunalen Gemeinschaftsunterkünften (GU) zum Leben in Privatwohnungen gestaltet jede Kommune unterschiedlich. Wer darf bei Ihnen in der Kommune aus der GU ausziehen? Wie klappt es mit der Kostenübernahme für den Umzug und die Miete einer Wohnung? Gibt es Angebote, die darauf zielen, die Anbindung an Ehrenamt / Beratung in der eigenen Wohnung aufrecht zu erhalten? Diese und ähnliche Fragen behandelt das Online-Angebot des Flüchtlingsrats NRW. Anmeldung bitte bis zum **12.09.2020** [per Mail](#) bei Mira Berlin.

**Neu!** 20.09.2020, Zeit: 11:15 Uhr, Lutherkirche, Martin-Luther-Platz 4, 50677 Köln

**32. Kölner Talkgottesdienst**

Pfarrer Hans Mörtter wird im Gespräch sein mit Monica Hauser, Gynäkologin und Gründerin von medica mondiale. Gesprächsinhalt ist u.a. der Konsens: „Krieg ist immer ein Krieg gegen Frauen!“ Mehr Infos [hier](#).

21. 09.2020, Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

**Neu! Austausch: Eins-zu-eins-Begleitung von Flüchtlingen**

Seit Jahren setzen ehrenamtliche Initiativen erfolgreich auf die Eins-zu-Eins-Begleitung von Flüchtlingen. Es wird jedoch zunehmend schwer, Engagierte für diese oft fordernde Aufgabe zu finden. Im Online-Austausch des Flüchtlingsrats NRW geht es darum, die positiven und herausfordernden Seiten von Tandems, Mentoring, Patenschaften und Co. gemeinsam zu reflektieren. Anmeldung bitte bis zum **16.09.2020** [per Mail](#) bei Maria Fechter.

21.09.2020, Zeit:11:30-13:30 Uhr, Ort: Stadtteilzentrum Buchforst 1, Eulerstr. 11 – 51065 Köln  
**Sport vermittelt Werte, stabilisiert die Persönlichkeit und hilft beim Einstieg in die Gesellschaft**  
Eine Veranstaltung von „AKAD FM-FM“ vom „Menschenrechte-Einundzwanzig e. V.“ ist kostenlos.  
Eine Voranmeldung ist notwendig! Kontakt: Frau Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 / 6357200 oder  
per [Mail](#), [Facebook](#) oder [Instagram](#)

24.09.2020, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, online

**Reihe „Rassismus und Diskriminierung“, Teil 7. „Institutioneller Rassismus“**

Referentin: Neri Orman, Doktorandin an der Universität zu Köln; Moderation: Lale Konuk, KVMO) Ein Seminar aus der Reihe „Rassismus und Diskriminierung“ des Solibund e.V., Projekt samo.fa. Die Teilnahme an den Online-Seminaren ist kostenfrei und eine Beteiligung an einzelnen Teilen der Reihe ist möglich. Die Online-Seminare werden im WebEx organisiert, sodass eine Anmeldung per [Mail](#) erforderlich ist.

24.09.2020, Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

**Neu! Austausch: Kommunikation mit Behörden**

Flüchtlinge bei Anträgen und Behördengängen zu unterstützen, ist eine der häufigsten Aufgaben von Ehrenamtlichen. Doch nicht alle Anliegen lassen sich zeitnah und zufriedenstellend klären. Wie Ehrenamtliche mit Hürden und Schwierigkeiten umgehen, um wie sich die Kommunikation mit den örtlichen Behörden allgemein verbessern lässt, sind Themen des Online-Austausches des Flüchtlingsrats NRW. Anmeldung bitte bis zum 19.09.2020 [per Mail](#) bei Maria Fechter unter

**Neu!** 29.09.2020, Zeit: 10:00 – 16:00 Uhr, Ort: VHS-FORUM, Cecilienstr. 29-33, 50676 Köln

**Fachtag Mehrfachdiskriminierung – (k)ein Thema für uns?!**

[mehr Infos auf Facebook](#)

29.09.2020, Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

**Neu! Online-Austausch: Rechte von Flüchtlingskindern in der Praxis**

Spezielle Rechte für Kinder sind insbesondere in der UN-Kinderrechtskonvention festgelegt, für Flüchtlingskinder ist die EU-Aufnahmerichtlinie eine weitere wichtige rechtliche Grundlage. In der Praxis können diese Rechte aber teilweise nur unzureichend in Anspruch genommen werden. Der Flüchtlingsrat NRW lädt zum Online-Austausch über Aspekte wie eine angemessene Unterbringung von Flüchtlingskindern, Zugang zu geeigneten Förderungs- und Betreuungsangeboten, Sozialleistungen und Auswirkungen hat das Coronavirus auf die Situation von Flüchtlingskindern. Anmeldung bitte bis zum **24.09.2020** [per Mail](#) bei Jan Lüttmann.

30.09.2020, Zeit: 17:00 - 18:30 Uhr, online

**Neu! Austausch: Anerkennung ausländischer Qualifikationen**

Im Anerkennungsverfahren ausländischer Schul- und Berufsabschlüsse sehen sich Flüchtlinge oft mit hohen bürokratischen Hürden und langen Wartezeiten konfrontiert. Nicht immer können Schutzsuchende berufliche Qualifikationen mit formellen Abschlüssen und entsprechenden Dokumenten belegen. Im Online-Austausch bietet der Flüchtlingsrat NRW die Gelegenheit zum Austausch zu u.a. folgenden Fragen: Welche Hindernisse bestehen in der Anerkennung von Qualifikationen von Flüchtlingen? Wie können berufliche Erfahrungen trotz fehlender Zeugnisse nachgewiesen werden? Welche Möglichkeiten der Nachqualifizierung bestehen, um Fachkenntnisse auszubauen? Wir laden Sie herzlich ein, Ihre Erfahrungen einzubringen. Anmeldung bitte bis zum **25.09.2020** [per Mail](#) bei Jenny Brunner.

01.10.2020, Zeit: 19.00 – 21:00 Uhr, Ort: IN VIA Köln e.V., Stolzestr. 1a, 50674 Köln

**Forumtheater: Wunsch und Wirklichkeit in der ehrenamtlichen Geflüchtetenarbeit erkunden**

Willkommensinitiativen engagieren sich für die gleichberechtigte Teilhabe von Geflüchteten am gesellschaftlichen Leben. Dabei liegt der Fokus zumeist außerhalb der Initiative, weniger Beachtung findet der Blick nach Innen. Wie funktioniert die Teilhabe innerhalb der Initiative? Wie gelingt Zusammenhalt in der alltäglichen Begegnung? Wo stößt er an Grenzen? Und wie beeinflussen gesellschaftliche Machtstrukturen all das? Diesen Fragen wollen wir uns annähern durch die Methode des „Forumtheater“ von Augusto Boal. Interaktiv können die Teilnehmer\*innen und Gäste anhand von Alltagsszenen ihren Blick erweitern und spielerisch Handlungsmöglichkeiten erproben. Eine Veranstaltung von Forum für Willkommenskultur, Aktion Neue Nachbarn, Integrationshaus e.V. und Melanchton Akademie. [Mehr Infos und Anmeldung](#)

01.10.2020, Zeit: 17:00 - 20:00 Uhr, online

**Neu! Schulung: Rechtliche Rahmenbedingungen des Zugangs von Flüchtlingen zum Arbeitsmarkt**

Die rechtlichen Rahmenbedingungen für den Zugang von Flüchtlingen zum Arbeitsmarkt in Deutschland sind äußerst komplex. Unter Berücksichtigung der aktuellen Gesetzesänderungen im sogenannten Migrationspaket informiert der Flüchtlingsrat NRW in dieser Schulung zu folgenden Themen: aufenthaltsrechtliche Rahmenbedingungen, rechtliche Grundlagen des Arbeitsmarktzugangs von Flüchtlingen, Zugang zu Ausbildung und Praktika sowie zu Ausbildungs- und Beschäftigungsduldung. Anmeldung bitte bis zum **26.09.2020** [per Mail](#) bei Jenny Brunner unter

02.10.2020, Zeit: 17:00 Uhr, Ort: Der Paritätische Köln ; Marsilstein 4-6, 50676 Köln

**Babellos Impulsveranstaltung – Selbstsicherheit als Sprachmittler\*In im Gemeinwesen**

Manche Sprachbegleitungen bei Behörden, Ärzten oder in der Schule sind herausfordernd für die Freiwilligen, sie fühlen sich unsicher und sind sich über ihre Rolle nicht klar. In diesem Workshop werden wir uns mit der eigenen Positionierung als Sprachbegleitung auseinandersetzen und mit konkreten Übungen trainieren, wie sich die Einsätze ruhig und stressfrei gestalten lassen. Trainerin ist Indra Deckers, der Workshop findet statt im Rahmen des Projekt Babellos, Veranstalter ist die Kölner Freiwilligen Agentur. Kontakt & Anmeldung: Bashir Alzaalan, [Bashir.alzaalan@koeln-freiwillig.de](mailto:Bashir.alzaalan@koeln-freiwillig.de), Tel. 0221-888278-11. [Mehr Infos](#)

08.10.2020, Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben

**Save the date: Workshop »lokale Engagementstrategien entwickeln und umsetzen«**

Kooperationsworkshop mit der »Engagierten Stadt«

31.10.2020, Zeit: 10-14:00 Uhr, Ort:

**Save the date: Hybrider Fachtag der Aktion neue Nachbarn**

Die beiden Projekte der Aktion Neue Nachbarn „SinA – Stark in Arbeit und Ausbildung“ sowie „Neue Nachbarn – auch am Arbeitsplatz“ laden zu einem Fachtag zum Thema Integration von Geflüchteten in Arbeit ein. Neben der Präsentation der bereits erreichten Projektergebnisse gibt Dr. Katrin Menke vom Institut Arbeit und Qualifikation der Universität Duisburg/Essen einen wissenschaftlichen Einblick über den aktuellen Stand der Arbeitsmarktintegration Geflüchteter zu Corona-Zeiten und die besondere Situation geflüchteter Frauen und Mädchen. Nach einer Diskussion schließt Kabarettist Muhsin Omurca mit seinem Stück „Integration a la IKEA“ den Fachtag ab. Die Teilnahme kann wahlweise physisch im Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V. oder online stattfinden. [Mehr Infos](#)

20.11.2020; Zeit: 09:30 – 14.30 Uhr, Ort: AWO Köln, Rubensstr. 7 – 13, 50676 Köln

### **Interkulturelle Kompetenz**

Ein tolerantes Miteinander bildet die Basis in der Zusammenarbeit von Ehrenamtlichen und Hauptamtlichen. Begriffe, Konzepte zur interkulturellen sowie Beispiele der interkulturellen Zusammenarbeit werden vorgestellt und anhand in Übungen erprobt. [Mehr Infos](#)

26.11.2020, Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: online

### **Teil 9. Abschlussdiskussion [„Wie rassistisch bin ich“],**

**Moderation: Lale Konuk, KVMO.** Der Abschluss der Reihe „Rassismus und Diskriminierung“ des Solibund e.V., Projekt samo.fa. Die Teilnahme an den Online-Seminaren ist kostenfrei und eine Beteiligung an einzelnen Teilen der Reihe ist möglich. Die Online-Seminare werden im WebEx organisiert, sodass eine Anmeldung per [Mail](#) erforderlich ist.

\*\*\*\*\*

### **INFORMATIONEN UND AKTIONEN (VON ZUHAUSE AUS) ZUR FLÜCHTLINGSITUATION AN DEN AUSSENGRENZEN EUROPAS**

*Viele weitere Informationen zu Aktionen und Projekten aus der Zivilgesellschaft, die sich für die Flüchtlinge an den Außengrenzen der EU einsetzen, gibt es unserer Website [Link zur Website:](#)*

#### **Neu! #LeaveNoOneBehind**

Im Juli 2020 leuchteten die Buchstaben #LeaveNoOneBehind vor dem Kölner Dom. Die Aktion macht auf einen offenen Brief an Bundesinnenminister Seehofer aufmerksam, in dem auf Initiative der AG Bleiben, Seebrücke Köln und Willkommen in Nippes und unterzeichnet von vielen Organisationen und Initiative gefordert wurde, die EU-Ratspräsidentschaft für eine humanitäre und gerechte Flüchtlingspolitik zu nutzen. Die ca. zwei Meter hohen, leicht transportablen Buchstaben können gerne für weitere Aktionen ausgeliehen werden. Kontakt: [info@willkommen-in-nippes.de](mailto:info@willkommen-in-nippes.de)

#### **Neu! Wie ist die Lage in den Flüchtlingslagern und auf dem Mittelmeer – und was hat es mit Banksys Schiff auf sich**

Gespräch der Tagesschau mit Erik Marquardt, MdEP, Bündnis 90/Die Grünen (28.08.2020) [Link](#)

#### **Neu! Solidarität gegen Seehofer**

Das Bündnis Solidarische Stadt Hamburg fordert die Rettung Geflüchteter. Die Stadt mauert, während Bremen so etwas zumindest nicht ausschließt. (TAZ, 30.08.2020) [Link](#)

#### **Neu! Seehofers Nein ist "nicht haltbar"**

Für Horst Seehofers Nein zu Plänen Berlins und Thüringens, mehr Flüchtlinge aufzunehmen, gibt es ersten Widerspruch aus der Rechtswissenschaft (Tagesspiegel, 13.08.2020) [Link](#)

#### **Neu! Senat soll Seehofer verklagen**

Was tun, wenn der Bundesinnenminister die Aufnahme von Flüchtlingen torpediert? Klagen, sagt Seebrücke. Reden, sagt der Innensenator. (TAZ, 10.08.2020) [Link](#)

**Neu! Eine Änderung des griechischen Rechts hat Tausende von Flüchtlingen obdachlos gemacht** Die Regierung hat die Frist für die Unterbringung von Flüchtlingen in zeitweiligen Unterkünften von sechs Monaten auf 30 Tage verkürzt. Vice World News, 21.08.2020 [Link](#)

#### **Neu! Italien will Lampedusa entlasten**

Italiens Zentralregierung sucht eine Lösung für die Flüchtlingslage auf Lampedusa. Nach Worten von Innenministerin Luciana Lamorgese sollen das Quarantäneschiff „Azzurra“ sowie die von der Regierung gecharterte Fähre „Aurelia“ Flüchtlinge rund 800 Migrant\*innen aus dem überfüllten Hotspot aufnehmen. Zuvor hatte Siziliens Regionalpräsident Nello Musumeci eine Räumungsanordnung für Aufnahmezentren in die Wege geleitet. [Mehr Infos](#)

### **Neu! Deutschland nimmt weitere 121 Migranten aus Griechenland auf**

Zur Entlastung der überfüllten griechischen Flüchtlingslager wurden Ende August weitere 121 Menschen nach Deutschland geflogen, darunter 28 kranke Kinder. Aufgenommen werden die Migranten von den Bundesländern Bayern, Berlin, Bremen, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Schleswig-Holstein und Thüringen. [Mehr Infos](#)

\*\*\*\*\*

## **INFORMATIONEN FÜR FREIWILLIGE**

### **Neu! Köln/Bonn: Zweitgrößter Abschiebeflughafen in NRW**

Der Flughafen Köln/Bonn ist der zweitgrößte Abschiebeflughafen in NRW. Im Jahr 2019 sind von dort 378 Personen per Linienflug oder Kleincharter abgeschoben worden. Ab diesem Jahr sind jedoch auch Abschiebungen per Sammelcharter geplant. Der Kölner Flüchtlingsrat e.V. kritisiert die ‚Abschiebungsmaschinerie‘ und weist in einer Pressemeldung darauf hin, dass häufig auch psychisch erkrankte und sogar suizidgefährdete Menschen abgeschoben werden. [Mehr Infos](#)

### **Neu! Gute Noten für die Integration von Geflüchteten**

Fünf Jahre nach dem Höhepunkt der Zuwanderung von Flüchtlingen nach Deutschland zeigen wissenschaftliche Studien, dass die Integration der Menschen auf vielen Feldern erfolgreich verläuft. Allerdings erfüllten sich etwa hohe Erwartungen an eine Erwerbstätigkeit teilweise nicht, wie das Deutsche Institut für Wirtschaftsforschung (DIW) erklärte. [Mehr Infos](#)

### **Neu! Initiative 19. Februar**

Nach den rassistischen Morden in Hanau hat sich die Initiative 19. Februar Hanau auf Mahnwachen, Kundgebungen und Beerdigungen ein Versprechen gegeben: Dass die Namen der Opfer nicht vergessen werden. Dass sich die Angehörigen und Betroffenen nicht allein lassen. Dass es nicht bei folgenloser Betroffenheit bleibt. In einem Video stellen sich die Initiative vor: <https://19febr-hanau.org/2020/08/14/video/>

### **Neu! "Fluchtpolitische Wahlprüfsteine" zur Kommunalwahl**

Das Bündnis "Köln zeigt Haltung" hat "Fluchtpolitische Wahlprüfsteine" zur Kommunalwahl 2020 entwickelt und sich damit an OB-Kandidat\*innen und demokratische Parteien gewandt. Angefragt wurden die OB-Kandidat\*innen Henriette Reker (parteilos), Andreas Kossiski (SPD), Jörg Detjen (DIE LINKE) und Thor Zimmermann (GUT) sowie die Parteien Bündnis 90/Die Grünen, CDU, Die Linke; FDP und SPD. Hier nun die eingegangenen Antworten: <https://koelnzeighaltung.org/antworten-der-koelner-parteien-kommunalwahl-2020>

### **Neu: Die OB-Kandidat\*innen über ihre Vorstellungen zur Integrationspolitik in Köln**

Aussagen der vier OB-Kandidat\*innen vom Runden Tisch für Integration am 25. August 2020, im Kapitelsaal von IN VIA Köln. Zur [Aufzeichnung](#).

### **Neu! Ehrenamtliche für die Hilfeleistung an einer Forschungsarbeit und Interviews mit Geflüchteten gesucht.**

Das Projekt „AKAD FM-FM“ vom „Menschenrechte-Einundzwanzig e. V.“, setzt sich für bessere Chancen von immigrierten und geflüchteten Akademikerinnen, insbesondere in Bezug auf Bildung, Ausbildung und berufliche Integration, ein. Für das Überarbeiten von geführten Interviews mit Geflüchteten werden Ehrenamtliche gesucht. Kontakt: Frau Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 / 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#)

\*\*\*\*\*

## UNTERSTÜTZUNGSANGEBOTE FÜR GEFLÜCHTETE

Sa, 05.09.20, Zeit: 10:00 – 13:00 Uhr, Ort: Tor28, Machabäerstr. 28, 50668 Köln

### **Deutsch-arabische Elternwerkstatt zum Thema „Schule in Corona-Zeiten“**

Die Schule hat begonnen – Wie läuft es? Was brauchen Kinder und Eltern in Zeiten von Home Schooling und virtuellen Klassenräumen? Anmeldung bis 03.09.2020 per [Mail](#) Bei der Veranstaltung wird die aktuelle Coronaschutzverordnung des Landes NRW angewendet. Es besteht Maskenpflicht. Sept.-bis Nov., Zeit: 16:30 – 19:00 Uhr, Ort: August-Bebel-Haus, Krahnstr. 1, Köln Mülheim

**Neu!** Montags, 07.09. - 14.12.2020, Zeit: 14:00 – 15:30, Ort: Firma Goal, Wilhelmstr. 12 – 51143 Köln (Porz Markt)

### **Go Digital 2020, Erlernen der berufsbezogenen Fachwörter mit Hilfe einer multimedialen und mehrsprachigen Datenbank**

Das Erlernen der Fachwörter zu den Berufen: Medizin, Ingenieurwesen, Kita, Pflege, Gastronomie, Friseurin, Berufskraftfahrerin, Handel werden vorgenommen. In den ersten zwei Terminen wird die Bearbeitung von Excel beigebracht. Zum Schluss werden den Teilnehmerinnen die Teilnahmebescheinigungen ausgehändigt. Der Kurs ist kostenlos. Kontakt: Frau Dr. Afsar Sattari, Tel.: 0178 / 6357200 oder per [Mail](#). Mehr Infos auf [Facebook](#)

26.09.2020 – 27.09.2020, Ort: Jugendherberge Köln-Riehl, An der Schanz 14, 50735 Köln

### **Neu! Weiterbildungsreihe „Menschenrechte, Demokratie und Europa**

Die Europäische Akademie Nordrhein-Westfalen e.V. bietet die neu konzipierte Weiterbildungsreihe „Menschenrechte, Demokratie und Europa“ an. Damit möchten sie jungen Menschen mit Fluchthintergrund ermöglichen, sich intensiver mit den Grundpfeilern von Politik und Zivilgesellschaft in Deutschland zu befassen, sowie Möglichkeiten des eigenen politischen und zivilgesellschaftlichen Engagements aufzeigen. Die Teilnahme ist sowohl für einzelne Module, als auch für die gesamten Modulreihe möglich.

Modul 1 zum Thema Menschenrechte am 26. und 27.09.20

Modul 2 zum Thema Demokratie am 31.10. und 1.11.20

Modul 3 zum Thema Europa am 21. und 22.11.20

Mehr [Infos](#)

**Neu!** 01.10.2020 bis 31.12.2020, Zeit: 09:00 – 13:00, Ort: Fachhochschule des Mittelstands (FHM) Frechen, Kölner Straße 33 A, 50226 Frechen

### **Fit für telc – B2/C1-Deutschkurs in Präsenz**

Wer in Deutschland studieren will oder in einem akademischen Beruf arbeiten möchte, benötigt oft ein telc-Zertifikat. Die Fachhochschule des Mittelstands (FHM) bietet in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Akademischen Austauschdienst (DAAD) kostenlose Deutschkurse in Frechen bei Köln an, die gezielt auf eine telc-Prüfung vorbereiten. Voraussetzung für die Teilnahme an diesem telc Deutschkurs sind Deutsch Grundkenntnisse auf B1 Niveau. Mehr Infos [hier](#).

### **Neu! IQ NRW - OnTOP|THK: Qualifizierungsprogramm für zugewanderte Akademiker\*innen in NRW – Schwerpunkt Soziale Arbeit und Kindheitspädagogik**

Die Technische Hochschule Köln bietet zugewanderten Akademiker\*innen mit fachlich einschlägigen Abschlüssen und/oder Interesse an den akademischen Berufsfeldern „Soziale Arbeit“ und „Kindheitspädagogik“ eine flexible, bedarfsgerechte Qualifizierung und Unterstützung anhand von verschiedenen Qualifizierungsprogrammen: z.B. arbeitsmarktorientiertes Schulungsprogramm, oder integriertes Fach- und Sprachlernen Deutsch für akademische soziale und pädagogische Berufe. Die Schule veranstaltet regelmäßig Informationsveranstaltungen zu ihren Programmen. Mehr Infos [hier](#).

**September – November, Donnerstag 16:00 – 19:30, Ort: August Bebel Haus, Krahenstr. 1, 51063 Köln**

**Werde Ebru Künstler\*in und unterstütze neuzugewanderte Jugendliche!**

Dieser Workshop richtet sich zum einen an 8 bis 18-Jährige mit und ohne Fluchterfahrung. Sie werden in die Kunst der Ebru Malerei – die Kunst des Marmorierens und Malens auf Wasser – eingeweiht und lernen neue Menschen kennen. [Mehr Infos](#)

Mo. bis Do., 9:00 – 12:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

**Kurs zur Erstorientierung: Spracherwerb, Alltagswissen und Wertevermittlung**

für Asylbewerber\*innen mit unklarer Bleibeperspektive (ab 18 Jahren). Bei freien Plätzen auch andere Asylbewerber\*innen mit guter Bleibeperspektive, Duldung oder Anerkennung. Info & Anmeldung Ehrenfeld: [Mail](#), Info & Anmeldung Mülheim: [Mail](#)

\*\*\*\*\*

**UNTERSTÜTZUNG GESUCHT**

**MNS-Spenden für Erstaufnahmeeinrichtung in Bayenthal gesucht**

Die Erstaufnahmeeinrichtung für Geflüchtete in der Schönhauser Straße, Köln Bayenthal freut sich nach wie vor jederzeit über Unterstützung in Form von Mund-Nasenschutz-Spenden, die an die Menschen vor Ort ausgegeben werden können. Eine Spendenannahme ist jederzeit (auch an den Wochenenden) an der Pforte der EAE (Schönhauser Str.10-16) möglich. Außerdem nimmt die Einrichtung gerne gut erhaltende Kleidung und Schuhe, vollständige Gesellschaftsspiele, verschieden sprachige Bücher sowie Kinderwagen entgegen. Mehr Infos unter Tel. 0151-59069007 bei Vanessa Stößer.

\*\*\*\*\*

**FÖRDERUNG**

**Neu! Aktion Lichtblicke: Unterstützung von Familien**

Die Aktion Lichtblicke unterstützt Familien mit Kindern zu spenden, die coronabedingt in eine existentiell bedrohliche Situation geraten sind. Die finanzielle Unterstützung geht insbesondere an Familien und Alleinerziehende, die geringfügig beschäftigt, freiberuflich oder selbständig tätig sind oder derzeit Kurzarbeitergeld beziehen, und die dadurch ihre laufenden Kosten – trotz staatlicher Hilfspakete – nicht mehr decken können. [Mehr Infos](#)

**Neu! Engagementpreis NRW 2021 – Engagierte Nachbarschaft**

Für den Engagementpreis 2021 werden unter dem Motto »Engagierte Nachbarschaft« Projekte gesucht, die einen besonderen Beitrag in und für Nachbarschaften leisten. Ausgelobt wird der Preis, mit dem vorbildliche Projekte des bürgerschaftlichen Engagements gewürdigt und bekannt gemacht werden sollen, durch die nordrhein-westfälische Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt, Andrea Milz. [Mehr Infos](#)

**Neu! Multiplikatorenschulung**

Das Bundesamt für Migration und Flüchtlinge (BAMF) fördert ein- und mehrtägige Multiplikatorenschulungen, um das ehrenamtliche Engagement von Menschen mit und ohne Migrationshintergrund zu unterstützen. Mit den vermittelten Kompetenzen leisten die Teilnehmer einen gesamtgesellschaftlichen Beitrag zur Integration. Die Förderung richtet sich grundsätzlich an alle Vereine und Organisationen der Integrationsarbeit, in denen Ehrenamtliche tätig sind.. Die Antragsfrist für die Ausschreibung ist der 30.09.2020. [Mehr Infos](#)

\*\*\*\*\*

## FREIZEIT- UND KULTURVERANSTALTUNGEN

**Neu!** Sa., 05.09.2020, Zeit: 18:00 – 22:00 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloer Str. 429, 50825 Köln

### **Konzert APPROACH #3 mit The Barintones, xeñay und der Xelu Baye Fall Band**

Im Rahmen des mehrteiligen Integrationsprojekts APPROACH veranstaltet das BüzE in Kooperation mit Start with a Friend interkulturelle Konzerte, die geflüchtete und lokale Musiker sowie Besucher unabhängig von Nationalitäten und Herkunft zusammenbringen. Dieses Mal mit einem Mix aus Soul, Funk und Reggae aus Ehrenfeld und der Welt – alle Infos zu den Bands, unserem Umgang mit Corona, sowie Tickets nach Pay-as-you-can-Prinzip gibt's [hier](#)

So, 06.09.2020, Zeit: 19:00 Uhr, Ort:

### **Antirassistisches Sommerkino zeigt: Spuren - Die Opfer des NSU**

"Spuren" ist ein vielschichtiger Dokumentarfilm, der das Scheitern von Ermittlern und Justiz beleuchtet, der zeigt wie die Familien der Ermordeten ein weiteres Mal zu Opfern wurden - diesmal von systematischer Stigmatisierung und strukturellem Rassismus und der die Sicht der Betroffenen auf die Ereignisse sichtbar macht. [Mehr Infos](#)

13.09.2020, Zeit: 17:00 – 19:00 Uhr, Ort: VHS-FORUM, Cäcilienstraße 29-33, 50667 Köln

### **Filmpremiere „Fremd sein – Was ist das?“**

Eine multimediale Performance mit NS-Überlebenden und Jugendlichen, Podiumsdiskussion im Anschluss mit Sharon Ryba-Kahn, Sophie Brüss, Dr. Jost Rebentisch, Moderation: Nele Posthausen. Es wird um vorherige Anmeldung gebeten! Kontakt: Katharina Pysmenna per [Mail](#) oder Telefon: 0221 17 92 94 0. [Mehr Infos](#)

22.09.2020, Zeit: 20:00, Ort: OFF Broadway, Zülpicher Straße 24, 50674 Köln

### **Neu! Allerweltskino: Für Sama**

Der Film ist ein Liebesbrief der jungen Mutter Waad al-Kateab an ihre Tochter Sama. Über einen Zeitraum von fünf Jahren dokumentiert sie ihr Leben im aufständischen Aleppo, wo sie sich verliebt, heiratet und ihr Kind zur Welt bringt, während um sie herum der Bürgerkrieg immer größere Zerstörung anrichtet. Ihre Kamera zeigt auf berührende und unmittelbare Weise Verlust, Überleben und Lebensfreude. Waad muss sich entscheiden, ob sie fliehen und ihre Tochter in Sicherheit bringen oder bleiben und den Kampf für die Freiheit weiterführen soll, für den sie schon so viel geopfert hat. Bester Dokumentarfilm Cannes 2019, Europäischer Filmpreis 2019, Arabisch/Englisch mit deutschen Untertiteln

\*\*\*\*\*

## **REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR FREIWILLIGE** **Übergreifende Veranstaltungen**

### **Monatliche Informationsveranstaltung Integration Point**

Jeden ersten Donnerstag im Monat informiert der Integration Point über Arbeit und Ausbildung für Asylbewerber\*innen. Detaillierte Einladung samt Themen und Zugangsdaten erhalten Sie im Vorfeld der Veranstaltungen. Kontakt: Sebastian Kusserow per [Mail](#).

Ort: Melanchton-Akademie, Kartäuserwall 24b, 50678 Köln

### **Treffen des AK Politik der Willkommensinitiativen**

Die Melanchton-Akademie hat wieder geöffnet und der AK Politik kann sich mit bis zu 15 Personen und dem gebotenen Abstand dort treffen! D.h. die Treffen finden nicht mehr über Videokonferenz, sondern real statt. Natürlich gelten dann die Regelungen, die die Bildungseinrichtung für die Wiedereröffnung erarbeitet hat. Bei Interesse voranmelden, damit der Arbeitskreis gemäß der Gruppengröße die Räumlichkeit bestimmen können. Kontakt: [ak-politik-koeln@online.de](mailto:ak-politik-koeln@online.de).

### **Treffen der AG-Bleiben**

Die AG-Bleiben setzt sich als Zusammenschluss aus Willkommensinitiativen und weiteren Engagierten aus der antirassistischen Arbeit für die Grundrechte aller Kölner\*innen unabhängig vom Aufenthaltsstatus ein – für Köln als solidarische und weltoffene Stadt im Sinne der Solidarity City Köln. In den regelmäßigen Treffen geht es vor allem um geplante Aktionen. Interessierte sind herzlich eingeladen. Anmeldung: [rechtaufasyl@gmx.de](mailto:rechtaufasyl@gmx.de)

### **Neu! WiRo-Ehrenamtler-Treffen**

Die Initiative WirRo (Willkommen in Rondorf) trifft sich jeden 3. Donnerstag im Monat von 18 bis maximal 20 Uhr zum Informationsaustausch und Diskussion. Die Treffen finden wechselnd zwischen den beiden Wohnheimen Weißdornweg 21 (19.09./ 21.11) und Merlinweg 1 A-E (17.10./ 19.12.) statt.

\*\*\*\*\*

## **REGELMÄSSIGE VERANSTALTUNGEN FÜR GEFLÜCHTETE**

### **Montags**

Zeit: 11:30 bis 13:30 Uhr, am Stadtteilzentrum Buchforst 1, Eulerstr. 11 – 51065 Köln-Buchforst

### **Berufsbezogener Deutschkurs**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 / 6357200 oder per [Mail](mailto:). [Mehr Infos auf Facebook](#) oder [Instagram](#)

Zeit: ab 16:30 Uhr, Ort: Kartäuserkirche, Kartäusergasse 7, 50678 Köln

### **Montagscafé in der Kartäuserkirche**

Das Café bietet einen Raum und die Möglichkeit zu lernen, Fragen zu klären, sich zu treffen und sich zu unterhalten. Die Ehrenamtler\*innen beraten und unterstützen bei Bedarf bei z.B. Deutschlernen & Hausaufgaben, Behördenbriefen, Ämtergänge, Wohnungs-, Ausbildungssuche etc. Aufgrund der Coronaschutzmaßnahmen wird momentan kein Kinderprogramm angeboten. [Mehr Infos](#)

### **Dienstags**

Alle 2 Wochen, Zeit: 18:00 Uhr, Ort: Grüngürtel (Ehrenfeld), Treffpunkt: Malteser Integrationsdienst/Jugend Büro, Moltkestr. 123, 50674 Köln

### **Internationaler Spieleabend**

Spiele und deutsch sprechen. Derzeit findet der Spieleabend im Park statt und neben Brettspielen können auch Outdoor-Spiele wie Frisbee, Kubo u.a. gespielt werden, Hauptsache es macht Spaß. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Theresa Jörissen per [Mail](mailto:) oder mobil: 0151 43157197.

### **Mittwochs**

Bis zum 30.09.2020, Zeit: 18:30 Uhr, Ort: Stesemannstraße/Wiese in Köln-Finkenberg **Bewegungsangebot von „Der grenzenlose Sportverein e.V.“**

Schwerpunkt, Kräftigung, Ausdauer, Walken bis hin zum Laufen auf der statt. Kontakt: Frau Deppe-Polzin 0179-5330921 oder per [Mail](#). [Mehr Infos](#)

Jeden 1. Mittwoch im Monat (außer August), Zeit: 11:00 – 13:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenberg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln Porz

#### **Kleidercafé**

Kontakt: Frau Buzas, 02203 – 935 44 18

Jeden 2. Mittwoch im Monat (außer August), Zeit: 09:00 – 10:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenberg, Stresemannstr. 6a, 51149 Köln Porz

#### **Frühstück der Begegnung**

Kontakt: Frau Buzas, 02203 – 935 44 18

Zeit: Jeden 1. Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr, online

#### **Let's play! Internationaler online-Spieleabend**

Der Let's play! Spieleabend der Initiative Start with a friend Köln und des Allerweltshaus Köln findet ab sofort wieder statt, allerdings aufgrund der Corona-Pandemie bis auf weiteres online. Um teilzunehmen, benötigen Interessenten Stift und Papier, 5 Würfel (falls vorhanden), Smartphone, Tablet, PC oder Laptop, einen WLAN-Anschluss sowie ein eigenes Zoom-Konto. Nähere Infos sowie die Zugangsdaten zum „Online-Spielzimmer“ gibt es [per Mail](#) bei Laura Weiden vom Allerweltshaus.

Zeit: 14:15 – 17:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Ehrenfeld, Venloerstr. 429, 50825 Köln

#### **Die Küchenköniginnen – Kochgruppe für Frauen**

Kochen, essen, deutsch sprechen. Jede Woche ist eine Frau die Küchenkönigin und bestimmt was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: Mina Attahie per [Mail](#) oder mobil: 0160 91292439.

### **Donnerstags**

Zeit: 13:00 bis 16:30 Uhr, Ort: am Jugendzentrum Glashütte ,Glashüttenstr. 20 – 51143 Köln (Porz Markt)

#### **Deutschkurse (A0 bis B1) mit Kinderbetreuung**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 / 6357200 oder per [Mail](#). [Mehr Infos auf Facebook](#) oder Instagram: akadmfm

Zeit: 14:00 – 16:30 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Finkenberg, Stresemannstr. 6A , 51149 Köln

#### **Die Küchenfreunde – Kochgruppe für Frauen und Männer**

Kochen, essen, deutsch sprechen. Jede Woche ist ein/e Teilnehmer/in Küchenchef und bestimmt was auf den Teller kommt. Alle anderen helfen mit und am Ende werden die internationalen Köstlichkeiten zusammen verspeist. Die Treffen erfolgen unter Einhaltung des ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen: [mina.attahie@malteser.org](mailto:mina.attahie@malteser.org), 0160 91292439

Zeit: 15:00 bis 16:30 am Jugendzentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20 – 51143 Köln (Porz Markt)

#### **Zeichnen- und Malkurs für erwachsene Frauen**

Ein Angebot des Projekt AKADemikerinnen Flucht/Migration Frauen/Mädchen (AKAD FM-FM) vom Verein Menschenrechte-Einundzwanzig e.V.. Kontakt: Afsar Sattari, Tel.: 0178 / 6357200 oder per [Mail](#). [Mehr Infos auf Facebook](#) oder [Instagram](#)

jeden 1. Donnerstag im Monat, Zeit: 15:00 – 17:30 Uhr, Ort: Pfarrheim Zündorf, Burgweg, 51147

### **Café International**

Begegnung und Austausch von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung. Ein Programm für Kinder findet parallel statt. Das Beisammensein wird jeden Monat unter ein Thema gestellt wie zum Beispiel das Schulsystem, Versicherungen, Müllbeseitigung oder auch einmal gemeinsames Kochen oder einen Ausflug. Kontakt: Frau Deuster 02203 – 84893

Do, 03.09.2020, Zeit: 17:00 - 19:00 Uhr, Ort: Caritas-Zentrum Sülz, Zülpicher Str. 273b, 50937 Köln

### **Neu! "hallo in sülz"-Treff**

Jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat öffnet der Hallo-in-Sülz-Treff von 17 bis 19 Uhr seine Pforten für Menschen aus dem Veedel und Geflüchtete.

jeden 2. Donnerstag, Zeit: 17:00 – 20:00 Uhr, Ort: Bürgerzentrum Alte Feuerwache, Melchiorstraße 3, 50670 Köln

### **Stadtteil-Café Konekti im Offenen Treff der Alten Feuerwache**

Das Café Konekti ist ein ehrenamtlich organisiertes Stadtteilcafé im Agnesviertel. Hier treffen sich Menschen aus dem Viertel, lernen sich bei einem Getränk und Gebäck kennen und kommen miteinander ins Gespräch. Immer wieder finden sich neue und alte Nachbar\*innen zusammen, um gemeinsam im café konekti zu kochen und zu essen. Mehr Infos per [Mail](#) oder Tel. 0221.973155-0.

### **Freitags**

Jeden letzten Freitag im Monat, 16:30 – 20:30 Uhr; Ort: Am Linder Kreuz 65c, 51147 Porz-Lind (auch digital)

### **Treffen für Frauen**

Corsacam e. V. bietet jeden letzten Freitag im Monat ein Treffen für Frauen aus unterschiedlichen Nationen an, zurzeit auch digital. Hier werden in einem geschützten Raum Informationen zum Gesundheitssystem, zu kulturellen Angeboten, Gespräche mit anderen Frauen, Austausch über Sorgen und Nöte, Alltagsfragen und vieles mehr angeboten. Kontakt: Frau Hämmerling 0172 – 4066652 [Mail](#)

Zeit: 21:00 Uhr (nicht in den Ferien), Ort: Sporthalle Finkenbergschule, Stresemannstr. 15, 51149 Köln

### **Mitternachtsfußball**

Der ATASPOR KÖLN-PORZ 1974 e. V. bietet Mitternachtsfußball für geflüchtete Jugendliche (ab 14 Jahren) an. Kontakt: 0173 – 8670677

### **Samstags**

Termine: 26.09/31.10./28.11./12.12. Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: Jugend- und Gemeinschaftszentrum Glashütte, Glashüttenstr. 20, 51143 Köln

### **Begegnungscafé**

Der cityofhope cologne e.V. bietet regelmäßig ein Begegnungscafé für Menschen aus aller Welt, die Lust haben, neue Kontakte zu knüpfen, Grenzen zu überwinden und Informationen auszutauschen. Ehrenamtliche sind herzlich eingeladen, sich bei Interesse mit Tanja Schmieder per [Mail](#) in Verbindung zu setzen.

Jeden 2. Samstag im Monat, Zeit: 11-13 Uhr, Ort: JuZI e.V., Sülzburgstraße 112-118, 50937 Köln

### **Neu! Fahrradgruppe von "hallo in sülz"**

Die Fahrradgruppe trifft sich immer am 2. Samstag im Monat, um Geflüchteten, die in Sülz wohnen bei ihren Fahrrädern zu helfen! Mehr Infos [per Mail](#)

## **Sonntags**

Zeit: ab 19:00 Uhr, Ort: Stuntwerk Köln (Mülheim), Schanzenstraße 6-20, 51063 Köln

### **Bouldern macht Freu(n)de**

Beim gemeinsamen Bouldern in der Gruppe werden neben der sportlichen Betätigung in entspannter Atmosphäre auch neue Kontakte geknüpft. Natürlich erfolgen die Treffen nur unter Einhaltung unseres ausgearbeiteten Hygienekonzepts. Bei Interesse & Fragen meldet euch bei Theresa Jörissen per [Mail](#) oder 0151 43157197

Zeit: 15:00 – 18:00 Uhr, Ort: WiNHaUS International, Dormagener Straße 5, 50733 Köln-Nippes

### **Das Beratungsangebot imWiNHaUS von Willkommen in Nippes findet wieder statt.**

1. allgemeine Beratung: Formulare, Anträge, Briefe, Fragen zu Sprachhilfe, CVs/Jobs
2. Asylverfahrensberatung

\*\*\*\*\*

*Der Rundbrief steht auch auf unserer [Website](#) zur Verfügung.*

*Redaktion: Stefanie Grüter, Susanne Hauke, Gabi Klein, Kirsten Schmidt*

*Absender: Kölner Freiwilligen Agentur e.V. im Rahmen des [Forum für Willkommenskultur](#)*

*Kontakt: [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de) | Tel. 0221-888 278-14 | Clemensstr. 7 | 50676 Köln*

*Das [Forum für Willkommenskultur](#) unterstützt die Kölner Willkommensinitiativen und ist Anlaufstelle für Freiwillige und weitere Akteure in der Flüchtlingsarbeit. Es fördert ihre Vernetzung untereinander, bildet eine Brücke zur Stadtverwaltung und fördert den Austausch mit dieser. Das Forum bietet Qualifizierungs- und Informationsangebote für Engagierte und Interessierte und berät diese. Zudem setzt das Forum eigene Impulse, um die Willkommenskultur für Geflüchtete weiterzuentwickeln und dadurch ihre gesellschaftliche Teilhabe zu stärken. Das Forum für Willkommenskultur ist ein Kooperationsprojekt der [Kölner Freiwilligen Agentur](#) und des [Kölner Flüchtlingsrat](#).*

*Weitere Informationen zum Bürgerengagement: [www.koeln-freiwillig.de](http://www.koeln-freiwillig.de)*

*Weitere Informationen für die Flüchtlingsarbeit: [www.koelner-fluechtlingsrat.de](http://www.koelner-fluechtlingsrat.de)*

*Abmelden: Kein Interesse mehr am Rundbrief? Eine kurze Mail an [mentoren@koeln-freiwillig.de](mailto:mentoren@koeln-freiwillig.de) reicht und wir nehmen Sie aus dem Verteiler.*